

**PRESSEINFORMATION**

**Digitale Finanzkommunikation**

Symposium Wirtschafts- und Finanzkommunikation, 26.04.2018

**Am 26. April 2018 lädt das Department Medien und Wirtschaft der Fachhochschule St. Pölten zum 4. Symposium Wirtschafts- und Finanzkommunikation in die Wiener Börse. Die diesjährige Tagung widmet sich dem Thema „Digitale Finanzkommunikation“. Am Programm stehen Vorträge zu Big Data, Algorithmen und Robotics in der Investmentkommunikation und im Finanzjournalismus.**

**St. Pölten, 27.03.2018** – „Finanzkommunikation ist heute weit mehr als die Kommunikation von Finanzdaten für ein kleines Fachpublikum. Ihre Wirkung reicht weit über die Finanzwelt hinaus, sie ist vielfältig, inter- und transdisziplinär und immer stärker digital. Beim Symposium wollen wir ausloten, was diese Entwicklung für die Finanzwelt und letztlich unsere Gesellschaft bedeutet. Wie können wir neue Technologien nutzen, um Menschen besser zu informieren?“, sagt Monika Kovarova-Simecek, Organisatorin der Veranstaltung und FH-Dozentin am Department Medien und Wirtschaft der FH St. Pölten.

Das Programm gewährt Einblick in viele Welten der digitalen Finanzkommunikation und nimmt aktuelle Entwicklungen unter die Lupe. Der Journalist Alexander Fanta hinterfragt, welche Rolle Finanzjournalistinnen und -journalisten in Zeiten zukommt, in denen Algorithmen die Geschichten schreiben. Ob Finanzjournalismus in Zeiten des Social Trading für Investorinnen und Investoren noch von Nutzen sein kann, diskutieren Erwin Hof von der Wiener Börse und Nikolaos Nicoltsios von wikifolio. Sie geben mit ihren Vorträgen einen Eindruck von der Szene der Social Trader.

Digitale Technologien stellen sich der Vielfalt der Finanzpublika und versprechen, den Investorinnen und Investoren mit personenbezogen Informationen, virtuellen Events und Webcats entgegenzukommen. Wie das funktioniert, erzählen Knut Wichering von EQS und Christoph Schrills von sentifi, zwei Beratungsunternehmen auf dem Gebiet der digitalen Finanzkommunikation. Die Digitalisierung hat bislang viel Gutes, aber auch viel Hinterfragenswertes hervorgebracht. In Zeiten von Social Media, Alternative Facts und Fake News gewinnen „altbewährte“ Qualitätsstatistiken an Bedeutung. Der Direktor der Statistik Austria, Konrad Pesendorfer, zeigt, welche Rolle der Statistik aktuell und in Zukunft zukommt.

**Kurz, aber profund – Postersession mit Einblick in sieben Finanzwelten**

Robo Advisors, Investor-Relations-Websites, Social-Media-Präsenz von Börsenmärkten, digitales Geld, neue Formate in der Finanzberichterstattung und die Kultur der Kapitalmarktbeteiligung – diese Themen haben Studierende sowie Dozentinnen und Dozenten des Masterstudiums Digital Media Management der FH St. Pölten erforscht. Die Ergebnisse sind auch für die Praxis der Finanzkommunikation relevant und werden beim Symposium in einer Postersession präsentiert.

KooperationspartnerInnen der Veranstaltung sind Wiener Börse, Circle Investor Relations Austria (CIRA), Finanzjournalistenforum, Public Relations Verband Austria (PRVA), Industriellenvereinigung Niederösterreich, CCR Zürich und APA-OTS.

**Fotos:**

Symposium Wirtschafts- und Finanzkommunikation 2017, Credit FH St. Pölten / Mario Ingerle

**Symposium Wirtschafts- und Finanzkommunikation. Digitalisierte Finanzkommunikation**

26.04.2018, 13:00–20:00 Uhr

Wiener Börse, Wallnerstraße 8, 1010 Wien

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Programm und Anmeldung: <https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/events/symposium-wirtschafts-und-finanzkommunikation-2018>

Anmeldung für Journalistinnen und Journalisten: presse@fhstp.ac.at

Twitter: <https://twitter.com/FinCom_Austria>, <https://twitter.com/fh_stpoelten>, #wufkomm

**Studium Wirtschafts- und Finanzkommunikation**

Im Studienjahr 2018/2019 startet an der FH St. Pölten das neue Masterstudium Wirtschafts- und Finanzkommunikation\*. Das interdisziplinäre Studium bildet Expertinnen und Experten für Bereiche wie Investor Relations, Financial Reporting & Controlling sowie Daten- und Finanzjournalismus aus und ist geprägt durch starken Praxisbezug, intensive Kooperation mit Unternehmen, einen hohen Anteil an englischsprachigen Lehrveranstaltungen und das Vermitteln hoher Forschungskompetenz.

\* vorbehaltlich der Genehmigung durch die AQ Austria.

Information und Bewerbung: <https://www.fhstp.ac.at/mwf>

**Über die Fachhochschule St. Pölten**

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung in den sechs Themengebieten Medien & Wirtschaft, Medien & Digitale Technologien, Informatik & Security, Bahntechnologie & Mobilität, Gesundheit und Soziales. In mittlerweile 17 Studiengängen werden mehr als 3.000 Studierende betreut. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

**Informationen und Rückfragen:**

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: mark.hammer@fhstp.ac.at

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Pressetext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>.

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter: [www.facebook.com/fhstp](http://www.facebook.com/fhstp), [https://twitter.com/FH**\_**StPoelten](https://twitter.com/FH_StPoelten).

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen" an presse@fhstp.ac.at.